

Digitale Grundbildung

KONZEPT BRG 19 KROTTENBACHSTRASSE

HR^{IN} MAG.^A KARIN DOBLER-KREIBICH

Digitalisierung – SJ 23/24

Unterstufe:

- 1.-4. Klasse: Pflichtgegenstand Digitale Grundbildung
- Angebot Unverbindliche Übung Maschineschreiben
- Angebot Unverbindliche Übung Robotik, Unverbindliche Übung Coding
- 1. Klassen: Safer Internet Workshops im Rahmen der Unterstufe PLUS

Oberstufe:

- 5. Klasse: Pflichtgegenstand Informatik
- Wahlmodule: Informatik (maturabel), ECDL, Python, FDM-Druck

Alle Schüler*innen und Lehrer*innen: Nutzen von MS Teams, WebUntis

Pflichtgegenstand „Digitale Grundbildung“

Eckdaten zum neuen Pflichtgegenstand

- 5. bis 8. Schulstufe
- Subsidiäre Stundentafel: 1-1-1-1/4
- Insgesamt mindestens 4 Jahreswochenstunden im Verlauf der Sekundarstufe 1
- Erhöhung der Gesamtzahl an Jahreswochenstunden in der Sekundarstufe 1 um 4 Stunden

- In 10 Klassen: Arbeiten mit eigenen Geräten (Geräteinitiative des BMBWF)
- Alle anderen: Fixstunden in einem der Computerräume

Digitale Grundbildung

Inhaltliche Schwerpunkte I

- Ziele der Digitalen Grundbildung sind die Förderung von Medienkompetenz, Anwendungskompetenzen und informatischen Kompetenzen, um Orientierung und mündiges Handeln im 21. Jahrhundert zu ermöglichen.
- **Zentrales fachliches Konzept** – angelehnt an das Frankfurt Dreieck:
 - Wie funktionieren digitale Technologien (T)
 - Welche gesellschaftlichen Wechselwirkungen ergeben sich durch ihren Einsatz (G)
 - Welche Interaktions- und Handlungsoptionen ergeben sich für Schüler/innen (I)

Weiterführende Informationen

Geräteinitiative des BMBWF:

Ausstattung der jeweils ersten Klassen mit Endgeräten:

<https://digitaleslernen.oead.at/de/fuer-schulen/digitales-lernen-2022/23>